

Rundbrief No. 2 / 2007

A.f.A Neumünster
Wir sind für Sie da:

**Erfolgreiche Unternehmen
brauchen qualifiziertes Personal.
Berufsausbildung ist dafür die beste Garantie!**

Auszug aus dem Arbeitsmarktreport Juli 2007 der Agentur für Arbeit Neumünster:

- 1108 unversorgte Bewerber/innen im Bezirk
- 625 unbesetzte Berufsausbildungsstellen im Bezirk

Auszug aus der Erhebung „Verbleib der Schulabgänger/innen aus den Realschulen, Hauptschulen und Integrierten Gesamtschulen Neumünsters“ der Walther-Lehmkuhl-Schule:

- 242 Schüler/innen, die keinen Ausbildungsvertrag oder Schulplatz an einer weiterführenden Schule haben, wurden der Walther-Lehmkuhl-Schule gemeldet
- 20 Schüler/innen haben sich zusätzlich selbst gemeldet
- 106 (w) und 156 (m)

Es handelt sich um Schüler/innen aus dem Stadtgebiet Neumünster. Die Zahlen sind dem Meldestand vom 13. Juli 2007 entnommen.



Thomas Börner
Tel.: 04321/60287-30
thomas.boerner@av-nms.de



Birgit Ferley
Tel.: 04321/60287-33
birgit.ferley@av-nms.de



Birte Westphal
Tel.: 04321/60287-31
birte.westphal@av-nms.de



Gert Gollenbeck
Tel.: 04321/60287-32
gert.gollenbeck@av-nms.de

Ausbildungsverbund Neumünster
Rintelenstr. 61, 24537 Neumünster
T: 04321 / 60287 - 30
F: 04321 / 60287 - 40

Sehr geehrte Damen und Herren,

die aktuellen Zahlen sprechen für sich: Die Situation auf dem Ausbildungsmarkt Neumünster ist unbefriedigend. Das Projekt **Ausbildung für Alle in Neumünster und Umgebung** wird in den nächsten Monaten verstärkt Ausbildungsstellen akquirieren und unversorgte Bewerber/innen in Ausbildungsverhältnisse vermitteln.

Die Aktivitäten des Projektes in den zurückliegenden Monaten bilden hierfür eine gute Grundlage. Dank Ihrer Bereitschaft zur Zusammenarbeit zur Verbesserung der Ausbildungssituation und mit Ihrer Unterstützung können wir aus einer intensiven Vernetzung heraus mit allen relevanten Partnern heraus gezielt tätig werden.

Die unten stehenden Meilensteine beschreiben den bisherigen Projektverlauf und sollen Ihnen, sehr geehrte Damen und Herren, einen Überblick verschaffen:

- ⇒ **Auftaktveranstaltung** am 18.6.07 in der Elly-Heuss-Knapp-Schule
- ⇒ Workshop am 4.7.07 „**Regionales Netzwerk zur Verbesserung einer passgenauen Vermittlung auf dem Ausbildungsstellenmarkt**“ in der Walther-Lehmkuhl-Schule
- ⇒ Gründung eines **Projektbeirats** „Ausbildung für Alle“ am 9.7.07
- ⇒ Bilanz aus dem 1. Statusbericht vom 15.7.07
- ⇒ Erweiterte Chronologie der Vernetzung des Projektes mit den Akteuren in der Region

Im Anhang finden Sie Details zu jedem Punkt. Weitergehende Informationen können Sie per e-mail bei uns abrufen. Wir werden Ihnen weiterhin regelmäßig aus dem Projekt berichten und wünschen Ihnen Allen einen guten Start in das neue Ausbildungsjahr.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Neumünster, im August 2007

Mit freundlichen Grüßen
Das A.f.A.-Team
Thomas Börner, Birte Westphal, Birgit Ferley, Gert Gollenbeck



Anlage zum Rundbrief No. 2 / 2007

1. Auftaktveranstaltung am 18.6.07 in der Elly-Heuss-Knapp-Schule

„Eine Investition in Wissen und Ausbildung

bringt immer noch die besten Zinsen.“

Mit diesem Zitat von Benjamin Franklin eröffnete Reinhard Arens, Leiter des Ausbildungsverbundes Neumünster, die Auftaktveranstaltung des JOBSTARTER-Projektes „Ausbildung für Alle“.

Unter dem Motto „Wenn nicht jetzt – Wann dann“ stellte das Team A.f.A am Nachmittag des 18. Juni sein Projekt der Öffentlichkeit vor. 60 geladene Gäste trafen sich in der Elly-Heuss-Knapp-Schule in Neumünster und verfolgten mit großem Interesse das Programm.

Weitere Informationen bezüglich der Auftaktveranstaltung (z. B. Artikel der NGD Zeitschrift „wir – direkt“) können sie unter birte.westphal@av-nms.de anfordern.

2. Workshop am 4.7.07 „Regionales Netzwerk zur Verbesserung einer passgenauen Vermittlung auf dem Ausbildungsstellenmarkt“ in der Walther-Lehmkuhl-Schule

Am 4.7.07 fand ein Workshop „Regionales Netzwerk zur Verbesserung einer passgenauen Vermittlung auf dem Ausbildungsstellenmarkt“ in der Walther-Lehmkuhl-Schule statt. Die Netzwerkpartner haben vereinbart, eine zielgerichtete Netzwerkstrategie aufzubauen, um zeitnah Handlungsbedarf zur weiteren Verfeinerung der Zusammenarbeit mit Schulen und Betrieben zu identifizieren und abzuleiten. Im Februar 2008 ist das nächste Treffen unter Einbeziehung weiterer Akteure geplant, um Vorgehensweisen zur noch besseren Zusammenarbeit abzustimmen und einen ersten Blick auf ggf. bis dahin erreichte Veränderungen zu werfen. Die Service-Agentur Schule Wirtschaft des Landes Schleswig-Holstein wird den begonnenen Prozess in Neumünster unterstützen. A.f.A. wird das Netzwerk koordinieren und moderieren.

Weitere Ergebnisse (z. B. Strategie zur passgenaueren Vermittlung) können im Ergebnisprotokoll eingesehen werden. Bitte unter birte.westphal@av-nms.de anfordern.

3. Gründung eines Projektbeirats „Ausbildung für Alle“ am 9.7.07

Der Beirat Ausbildung für Alle gründete sich aus den Mitgliedern des Berufsbildungsdialogs, der schon seit Jahren von den Schulleitern der Elly-Heuss-Knapp-Schule und der Walther-Lehmkuhl-Schule in Neumünster moderiert wird. Der Beirat „Ausbildung für Alle“ einigte sich auf die kritische Begleitung und Reflektion des Projekts, die Initiierung gemeinsamer Aktionen und die Erarbeitung konkreter Vorschläge zur Verbesserung der Ausbildungsstruktur. Das Ergebnisprotokoll für weitere Informationen bezüglich der ersten Beiratssitzung kann unter birte.westphal@av-nms.de angefordert werden.

4. Bilanz aus dem 1. Statusbericht vom 15. 7.07

Das BIBB fordert während des Projektverlaufs vierteljährlich die Erstellung eines Statusberichtes. Der Statusbericht dient der Dokumentation und der Evaluation. Interessant stellt sich die derzeitige Bilanz bezüglich der Anzahl der akquirierten Lehrstellen, Absprachen, Absagen etc. dar:

Auszug

Angestrebte Anzahl Ausbildungsplätze laut Antrag	Anzahl der Monate, die seit Projektbeginn verstrichen sind	Verbleibende Zeit in Monaten	Anzahl der Betriebskontakte	Ergebnisse
100	4,5	19,5	323	27 Stellen akquiriert, 19 Stellen sind zusätzlich, 18 Stellen wurden besetzt, 63 Betriebe bilden nicht aus, 24 Betriebe wollen 2008 ausbilden

(Stand 15. Juli 2007)

5. Erweiterte Chronologie der Vernetzung des Projektes mit den Akteuren in der Region

Datum	Institution	Ergebnisse, Auswirkungen auf den Projektverlauf
15.5.07	Apothekerkammer S-H	Hat einen Letter of Intent erteilt
6.6.07	Beratungsstelle Frau & Beruf Neumünster, Projekt der Handwerkskammer Lübeck und der IHK zu Kiel „Ausbildung in Teilzeit“ sowie der Wirtschaftsagentur Neumünster GmbH	Zusammenarbeit zur Schaffung zusätzlicher Ausbildungsplätze in Teilzeit. Am 10.9.07 in der Zeit von 16:00 – 18:00 Uhr ist eine Veranstaltung im LogIn geplant.
8.6.07	Deutscher Hotel- und Gaststättenverband	Zusammenarbeit zur Schaffung zusätzlicher Ausbildungsplätze
18.6.07	Auftaktveranstaltung in der Elly-Heuss-Knapp-Schule	Vorstellung des Projektes in der Öffentlichkeit
21.6.07	Fachtagung Personalentwicklung – Wertschöpfung für den Betrieb Personalentwicklung für kleine und mittlere Unternehmen in Neumünster und Umgebung	Erweiterung der Beratungskompetenz
22.6.07	Agentur für Arbeit: Akquisitionsteam des Arbeitgeber-Services / Bereich Ausbildung	Abstimmung und Festlegung der Zusammenarbeit; Datenabgleich; Online-Zusammenarbeit

27.6.07	Bildungsträger: Deutsche Angestelltenakademie (DAA), Wirtschaftsakademie (WAK), AWO-Service GmbH, b+b Gesellschaft für Beruf und Bildung GmbH, Internationaler Bund GmbH, bfw Bildungswerk der DGB GmbH mit inab = Unternehmen für Bildung	Festlegung der Zusammenarbeit bei der Vermittlung geeigneter BewerberInnen in von A.f.A. akquirierte Ausbildungsstellen
28.6.07	Walther-Lehmkuhl-Schule: Fachbereich der nicht konstruierenden Berufe	Friseure: <ul style="list-style-type: none"> - Minimales Interesse an Ausbilderabenden und Innungsversammlungen - Ausbildungsbereitschaft ist konstant - Kein Mangel an BewerberInnen Bauten-und Objektbeschichter: <ul style="list-style-type: none"> - Beruf wird von den Betrieben nicht gut angenommen Maler: <ul style="list-style-type: none"> - Es finden keine Ausbilderabende in den Schulen statt - Erfolgsversprechende Akquise in Betrieben, die nicht zur Innung gehören
3.7.07	Wirtschaftsministerium S-H: Herr Leopold, Frau Bley- Korkmaz	gegenseitiger Informationsaustausch zugesichert
3.7.07	Lehrlingswart der KFZ-Innung: Herr Bachmann	Zusammenarbeit zur Schaffung zusätzlicher Ausbildungsplätze, insbes. der 2-jährigen Ausbildungsgänge, regelmäÙ. Informationsaustausch und ggf. gemeinsame Aktionen
4.7.07	Workshop „Regionales Netzwerk zur Verbesserung einer passgenauen Vermittlung auf dem Ausbildungsstellenmarkt“ in der Walther-Lehmkuhl-Schule Neumünster	Zusammenarbeit mit Bildungsträgern und Schulen vereinbart. Zusammenarbeit mit dem Projekt „Service-Agentur Schule-Wirtschaft“ des Bildungsministerium vereinbart. A.f.A. koordiniert und moderiert die Aktivitäten. 1. Evaluationstreffen im Februar 2008.
4.7.07	Unternehmensverband Mittelholstein e.V.	Hat einen Letter of Intent erteilt.
5.7.07	Bäcker- und Konditoreivereinigung Nord e.V.: Herr Essel, Verbandsgeschäftsführer	Zusammenarbeit zur Schaffung zusätzlicher Ausbildungsplätze in der Region vereinbart.

5.7.07	Tagung: Berufsausbildung in Teilzeit; neue Chancen, neue Wege im Landeshaus Schleswig-Holstein, Kiel	Für Neumünster planen hier eine gezielte Aktion: A.f.A., „Frau & Beruf“, Wirtschaftsagentur Neumünster GmbH und der Handwerkskammer Lübeck sowie der IHK zu Kiel
9.7.07	Gründung des Beirates Ausbildung für Alle	Kritische Begleitung und Reflektion des Projektes A.f.A. Neumünster
10.7.07	Abstimmung mit der Dienstversammlung der Berufsberatung der Agentur für Arbeit in Neumünster	Zusammenarbeit zur Schaffung zusätzlicher Ausbildungsplätze in der Region

Nächste Termine:

Montag, 27.8.07

JOBSTARTER Werkstattgespräch in Göttingen

„Jugendliche ohne Ausbildungsvertrag – nicht nur ein Problem fehlender Lehrstellen“
Dieses Werkstattgespräch dient als Vorbereitung einer bundesweiten Fachtagung im November 2007, in deren Rahmen A.f.A. Neumünster einen Fachvortrag halten wird.

26. / 27.9.07

Erfahrungsaustausch der JOBSTARTER-Projekte aus Niedersachsen, Bremen, Hamburg und Schleswig-Holstein in Hamburg

Die JOBSTARTER-Projekte in den nördlichen Bundesländern haben einen regelmäßigen Erfahrungsaustausch vereinbart. Die Koordination obliegt dem JOBSTARTER – Regionalbüro Nord bei der inbas GmbH in Hamburg.

Hier werden Erfolge und Misserfolge diskutiert und beispielsweise verbesserte Strategien bei der Akquisition und Besetzung zusätzlicher Ausbildungsstellen abgeleitet.

7. / 8.11.07

Fachtagung „Ausbildungsstellen zu akquirieren ist nicht schwer – sie zu besetzen dagegen sehr“ in Gelsenkirchen

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMB+F) und das Bundesinstitut für Berufsbildung (BiBB) haben die Rückmeldungen aus den JOBSTARTER-Projekten hinsichtlich der Besetzung akquirierter Stellen mit geeigneten Bewerber/innen zum Anlass für eine Fachtagung genommen, in deren Rahmen u.a. Strategien zur Verbesserung dieser Situation erörtert und die Umsetzung übernommen werden können.

Das Projekt A.f.A. wurde hinsichtlich eines Fachvortrages für einen Workshop auf der Fachtagung in Gelsenkirchen angefragt. Herr Börner wird aus der Guten Praxis der intensiven Vernetzung aus Neumünster berichten und praktische Beispiele aus diesem Matching-Prozess anführen.